

Kommission für Fachreferatsarbeit Jahresbericht 2017

Seit Beginn des Jahres 2017 hat die Kommission Verstärkung erhalten durch Matthias Wehry, der seit März 2014 als Leiter der Abteilung Handschriften und Alte Drucke und als Fachreferent für Philosophie, Theologie und Klassische Philologie an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek tätig ist. Wir heißen ihn auch an dieser Stelle noch einmal herzlich willkommen in der Kommission.

Am 31. Mai 2017 fand auf dem 106. Deutschen Bibliothekartag in Frankfurt am Main eine „invited session“ der VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit und der AG Fachinformationsdienste (AG FID) zu dem Thema „Positionsbestimmung Fachreferat und Fachinformationsdienste“ statt.

Als Vortragende waren zugegen:

- Jakob Jung (UB Frankfurt am Main, FID Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaften)
- Matthias Kaun (Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, FID Asien, CrossAsia)
- Julia Kreusch, (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung – DIPF, Frankfurt am Main, FID Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung)
- Tim Schardelmann (SuUB Bremen, FID Politikwissenschaft, GESIS)
- Johann Schaible (GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, Köln, FID Soziologie)
- Stefan Wulle (UB Braunschweig, FID Pharmazie)

Im Publikum nahmen auch Vertreter/innen weiterer Fachinformationsdienste teil; insgesamt war die Veranstaltung mit ca. 100 Teilnehmenden sehr gut besucht.

Die Einführung ins Thema hielt Matthias Harbeck (UB der HU Berlin, VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit und AG FID); die Veranstaltung wurde moderiert von Eva Elisabeth Kopp (Saarländische UuLB Saarbrücken, VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit).

Ein ausführlicher Bericht über die Veranstaltung ist erschienen in o-bib 4.2017,2.¹

Im Jahr 2017 gab es außerdem folgende gut besuchten und durchweg positiv evaluierten Fortbildungsveranstaltungen:

Am 29. Juni 2017 fand in Frankfurt am Main eine Fortbildung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Erziehungs- und Bildungswissenschaften statt. Organisiert wurde sie durch die VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, vertreten durch Eva Elisabeth Kopp, in Zusammenarbeit mit der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek (UuLB) Saarbrücken und dem Informationszentrum Bildung (IZB) des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF).

1 <https://doi.org/10.5282/o-bib/2017H2S113-117>

Gleichzeitig mit der Fortbildungsveranstaltung beging das Fachinformationssystem (FIS) Bildung, das die FIS Bildung Literaturdatenbank im Fachportal Pädagogik koordiniert, sein 25-jähriges Jubiläum und veranstaltete aus diesem Anlass am 28.06.2017 eine „Fachtagung 25 Jahre FIS Bildung“.

Das Programm und die Vorträge der Veranstaltung sind im Veranstaltungsarchiv des VDB dokumentiert.²

In Zusammenarbeit mit der Kommission für Fachreferatsarbeit des Vereins deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VDB) und dem Deutschen Slavistenverband sowie mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) fand am 16. und 17. November 2017 in der Osteuropa-Abteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz ein Workshop statt: Dieser richtete sich an Bibliothekarinnen und Bibliothekare, die slawistische Fachbibliotheken betreuen, sowie an Slawistinnen und Slawisten (Forschende, Lehrende, Promovierende und Studierende), die ihre Ideen und Anforderungen an die Weiterentwicklung des Fachinformationsdienstes und des Slavistik-Portals einbringen und gemeinsam diskutieren wollten (vgl. Fußnote 3). Eine ausführliche Dokumentation der Veranstaltung mit ausführlichen Abstracts der Vorträge ist online verfügbar.³

Am 21. und 22. November 2017 fand in der BSB München eine Fortbildung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Geschichtswissenschaften statt unter dem Titel „Zu Klios Diensten. Fachinformationsdienste und andere Services für die Geschichtswissenschaft“. Veranstalter waren der FID Geschichte, die Bayerische Staatsbibliothek München sowie die VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, vertreten durch Kai Steffen (UB Greifswald).

Die Fortbildungsveranstaltung stellte den Ausbau der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Fachinformationsdienste (FID) für Forschungsfelder der Geschichtswissenschaft und weitere digitale Services und Arbeitsformen der Geschichtswissenschaft in den Mittelpunkt und diente dem Erfahrungsaustausch der Fachreferate.

Das Programm sowie ausgewählte Vorträge finden Sie im Veranstaltungsarchiv des VDB.⁴

Als weitere Fortbildungsveranstaltung ist diejenige für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Ethnologie in der ULB sowie im MPI für ethnologische Forschung in Halle/Saale am 30. November und 1. Dezember 2017 anzuführen; sie stand unter dem Titel „Infrastrukturfragen in den ethnologischen Fächern: Fachinformationsdienst, Open Access, Forschungsdaten, Sammlungen“.

Organisiert wurde sie in Kooperation zwischen dem FID Sozial- und Kulturanthropologie (Humboldt-Universität Berlin) und der ULB Halle sowie der VDB-Kommission für Fachreferatsarbeit, namentlich durch Matthias Harbeck. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Services verschiedener FIDs für das

2 <https://www.vdb-online.org/veranstaltungen/739/>, zuletzt geprüft am 20.03.2018.

3 <http://staatsbibliothek-berlin.de/die-staatsbibliothek/abteilungen/osteuropa/aktuelles/detail/article/2017-06-26-3300/>, zuletzt geprüft am 20.03.2018.

4 <https://www.vdb-online.org/veranstaltungen/758/>, zuletzt geprüft am 20.03.2018.

ethnologische Fächerspektrum (insbesondere Lizenzen), darüber hinaus Datenbanken vorgestellt und Fragen des Open Access diskutiert. Das Programm und weitere Informationen sind online einsehbar.⁵

Wiederum blickt die Kommission auf ein ereignisreiches Jahr zurück und ist zuversichtlich, auch im neuen Jahr ein vielseitiges Programm an Fortbildungsveranstaltungen vorstellen zu können.

Dr. E. Matthias Reifegerste, Universitätsbibliothek Freiburg i. Br. (Vorsitzender der Kommission)

Zitierfähiger Link (DOI): <https://doi.org/10.5282/o-bib/2018H1S87-89>

5 <http://www.evifa.de/cms/news/fobi2017/>, zuletzt geprüft am 20.03.2018.